



## W2 – PROFESSUR FÜR HEBAMMENWESEN MIT SCHWERPUNKT GEBURTSHILFE (M/W/D)



ZUR ERWEITERUNG DES STUDIENANGEBOTS IST AN DER FAKULTÄT INTERDISZIPLINÄRE STUDIEN ZUM NÄCHSTMÖGLICHEN ZEITPUNKT EINE W2-PROFESSUR FÜR DAS LEHRGEBIET HEBAMMENWESEN MIT SCHWERPUNKT GEBURTSHILFE ZU BESETZEN.

Die Hochschule Landshut ist eine dynamische Hochschule für angewandte Wissenschaften, die in den Studienfeldern Technik, Wirtschaft und Soziale Arbeit in praxisorientierter Lehre und angewandter Forschung hervorragend positioniert ist.

Der/Die Stelleninhaber/-in soll das Themenfeld Hebammenwesen in Forschung, Lehre und klinischer Praxis vertreten.

Aufgabe der Professur sind die Entwicklung und Implementierung sowie die Umsetzung und Leitung des primärqualifizierenden Studiengangs Bachelor of Science (Hebammenwesen) innerhalb der Fakultät Interdisziplinäre Studien. Voraussetzung ist die Schwerpunktsetzung im Bereich der Geburtshilfe. Der/Die Stelleninhaber/-in soll das praxisbezogene und das theoretische Lehrprofil des Studiengangs im engen Zusammenwirken mit der Fakultät verantworten.

Zum Aufgabengebiet gehören die aktive Mitarbeit an der Weiterentwicklung des Lehrgebiets, an der Internationalisierung der Fakultät und in der Selbstverwaltung der Hochschule sowie das Angebot von Lehrveranstaltungen in deutscher und in englischer Sprache. Darüber hinaus wird Engagement bei Projekten der angewandten Forschung und im Bereich des Technologie- und Wissenstransfers erwartet.

### Einstellungsvoraussetzungen:

- Abgeschlossenes Hochschulstudium in den Bereichen Gesundheits- oder Pflegewissenschaften; eine abgeschlossene Ausbildung als Hebamme/Entbindungspfleger ist erwünscht, wird aber nicht vorausgesetzt
- Pädagogische Eignung; der Nachweis hierzu ist u.a. durch eine Probelehrveranstaltung zu erbringen
- Besondere Befähigung zu wissenschaftlicher Arbeit, die in der Regel durch die Qualität einer Promotion nachgewiesen wird
- Besondere Leistungen bei der Anwendung oder Entwicklung wissenschaftlicher Erkenntnisse und Methoden in einer mindestens fünfjährigen beruflichen Praxis, die nach Abschluss des Hochschulstudiums erworben sein muss und von der mindestens drei Jahre außerhalb des Hochschulbereichs ausgeübt worden sein müssen.

Der Nachweis der außerhalb des Hochschulbereichs ausgeübten beruflichen Praxis kann in besonderen Fällen dadurch erfolgen, dass über einen Zeitraum von mindestens fünf Jahren ein erheblicher Teil der beruflichen Tätigkeit in Kooperation zwischen Hochschule und außerhochschulischer beruflicher Praxis erbracht wurde

- Berufs- und Lehrerfahrung in der Qualifizierung von Hebammen/Entbindungspflegern sowie pädagogisch-didaktische Eignung und Erfahrung im Aufbau und bei der Durchführung eines Studiengangs sind wünschenswert

Als familiengerechte Hochschule setzt sich die Hochschule Landshut für die Vereinbarkeit von Beruf/Studium und Familie ein. Die Hochschule Landshut strebt eine Erhöhung des Anteils von Frauen in Forschung und Lehre an. Sie wird deshalb im Rahmen des Professorinnenprogramms II des Bundesministeriums für Bildung und Forschung (BMBF) gefördert und fordert qualifizierte Wissenschaftlerinnen nachdrücklich auf, sich zu bewerben. Schwerbehinderte Bewerberinnen und Bewerber werden bei ansonsten im Wesentlichen gleicher Eignung, Befähigung und fachlicher Leistung bevorzugt eingestellt.

In das Beamtenverhältnis kann berufen werden, wer das 52. Lebensjahr noch nicht vollendet hat.

Wenn Sie sich für die Professur berufen fühlen, freuen wir uns auf Ihre Onlinebewerbung im Bewerbungsportal der Hochschule Landshut und bitten Sie um Übermittlung Ihrer Unterlagen als eine Datei im PDF-Format an <https://www.haw-landshut.de/aktuelles/stellenangebote/online-bewerbungsportal.html> bis spätestens 15. März 2019.

Weitere Informationen erhalten Sie nach Registrierung und Log-in. Telefonische Auskünfte erhalten Sie unter 0871/506-103, allgemeine Info unter [www.haw-landshut.de](http://www.haw-landshut.de). Ansprechpartnerin für Fragen zur Gleichstellung: Prof. Dr. Diana Hehenberger-Risse, Tel. 0871/506-656, E-Mail: [diana.hehenberger-risse@haw-landshut.de](mailto:diana.hehenberger-risse@haw-landshut.de).

HOCHSCHULE LANDSHUT  
Hochschule für angewandte Wissenschaften  
Am Lurzenhof 1 | 84036 Landshut  
Tel. +49 (0)871 – 506 0 | Fax. +49 (0)871 – 506 506  
[www.haw-landshut.de](http://www.haw-landshut.de)